



DIE POSAUNE

Bundesrichter setzt Prozess um Trumps Geheimdokumente auf Mai 2024 an

- Andrew Miiller
- [25.07.2023](#)

Bundesrichterin Aileen Cannon gab am 21. Juli bekannt, dass Donald Trump ab dem 20. Mai 2024 in Florida wegen des falschen Umgangs mit geheimen Dokumenten vor Gericht gestellt werden wird. Der Sonderstaatsanwalt Jack Smith hatte Trump am 9. Juni in 37 Anklagepunkten angeklagt, so dass der Prozess fast ein Jahr nach der Anklageerhebung stattfinden wird.

Trump hat auf „nicht schuldig“ plädiert, und eine Verurteilung ist nicht sicher. Aber die Ansetzung des Prozesses kurz vor der Republican National Convention könnte die Vorwahlen beeinflussen.

Politische Verfolgung: Cannon ist ein konservatives Mitglied der Federalist Society und wurde von Donald Trump ernannt. Smith ist ein Unterstützer von Barack Obama; seine Frau, Katy Chevigny, hat sowohl für den Wahlkampf von Obama als auch von Biden gespendet. Smiths Bemühungen, Trump dafür zu belangen, dass er geheime Dokumente mit nach Hause genommen hat (was auch Obama und Joe Biden getan haben), sind ein politischer Angriff auf den wahrscheinlichsten republikanischen Kandidaten bei der nächsten Wahl.

Die Prophezeiung sagt: In seinem Artikel [„Was wird passieren, nachdem Trump die Macht zurückerhalten hat?“](#) erklärte *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry, dass Donald Trump der rechtmäßige Sieger der Präsidentschaftswahlen 2020 sei. Er sagte weiter, die Bibel prophezeie Trumps Rückkehr an die Macht, doch er „kann beträchtliche Arbeit erfordern. Es muss nicht unbedingt eine militärische Aktion sein, aber sicherlich wäre auch das möglich.“

Diese Vorhersage basiert auf einer Prophezeiung in 2. Könige 14, 26-28, die besagt, dass ein endzeitlicher Jerobeam Krieg führen muss, um etwas zurückzubekommen, das ihm gestohlen wurde. Die endlosen Ermittlungen gegen Donald Trump zeigen die Grausamkeit dieses politischen Krieges.